

# Die Gesellschaft ist im Wandel. Die Beteiligungsformen auch!

Impulse für mehr Demokratie im Ländlichen Raum

Tagung | 27. September 2018 | Leutkirch



Bürgerinformation über  
den Rathaus-Schaukasten

Die Jugend zieht  
eh in die Stadt!

In den Unternehmen sagen  
die Chefs, wo es lang geht.

Mein Ehrenamt  
verpflichtet mich auf Lebenszeit.



Mit dem Smartphone über die  
Umgehungsstraße abstimmen!

Die Anliegen von uns Jugendlichen  
werden gehört und unterstützt.

Mitgestaltung in Betrieb und Gesellschaft  
machen die Arbeitgeber attraktiver!

Heute habe ich eine Stunde Zeit –  
Was kann ich fürs Dorf tun?

Demokratische Strukturen müssen auf gesellschaftliche Veränderungen reagieren. In drei Diskussionsrunden arbeiten wir heraus, welche **Veränderungen bei Jugendlichen, in der Wirtschaft und im Ehrenamt** gerade passieren. Vertreter/innen von etablierten und innovativen Modellen der Mitgestaltung werden uns vorstellen, wie sie darauf reagieren. *Prof. Paul-Stephan Roß* hilft uns mit Erkenntnissen aus der Beteiligungsforschung, die Umbrüche besser zu verstehen. Die **Perspektiven Jugendlicher** auf Beteiligung in Kommunen, im Arbeitsleben und im Ehrenamt erfahren wir in kurzen Theaterszenen. Zwei Leutkircher Schulklassen werden sich dafür in einem viertägigen Projekt mit Demokratie und Beteiligung auseinandersetzen. Nachmittags setzen wir uns mit gelungenen Beispielen für Beteiligung und Mitgestaltung auseinander und erhalten Tipps zur Nachahmung.

09:30 Ankommen und Mitreden bei Kaffee und Gebäck

**10:00 Demokratie braucht Bürgerbeteiligung. Erfahrungen in Baden-Württemberg**  
*Hannes Wezel*, Stabsstelle der Staatsrätin für Zivilgesellschaft und Bürgerbeteiligung

**10:30 Diskussionsrunden mit:**

- ▶ Schüler/innen der Geschwister-Scholl-Schule Leutkirch;  
*Hans-Jörg Henle*, Oberbürgermeister in Leutkirch; Kreisjugendring Ravensburg
- ▶ *Peter Aulmann*, Vorsitzender des Vorstands der elobau Stiftung, Leutkirch  
*Jens Liedtke*, Deutscher Gewerkschaftsbund, Ravensburg
- ▶ *Marianne Vollmann*, nebenan.de-Nachbarschaft Dormitz  
*Susanne Brillisauer*, Nachbarschaftshilfe Vogt
- ▶ *Prof. Dr. Paul-Stefan Roß*, Dekan Fachbereich Sozialwesen, Center for Advanced Studies,  
Duale Hochschule Baden-Württemberg

13:00 Mittagessen

**14:00 Workshop-Runde 1**

15:00 Kaffeepause

**15:30 Workshop-Runde 2**

**16:30 Noch sieben fette Jahre, in denen sich Menschen beteiligen – und dann kommt die große Dürre auf dem Markt der Ehrenamtlichen?**  
Was wir von der biblischen Figur des Josef für Beteiligung lernen könnten

17:00 Ende der Tagung

Der **Arbeitskreis Dorfwentwicklung** ist ein beratender Gemeinderatsausschuss, in den alle Vereine und Einrichtungen in Amtzell berufen sind, die mit sozialen Themen im weiteren Sinne befasst sind. Er entwickelt Sozialstrategien, ist eine wichtige „Ideenschmiede“ und Forum seiner Mitglieder.

► *Bürgermeister a. D. Paul Locherer*

Die **Freizeitanlage „Dobel-SpATZ“** wurde gemeinsam von der Gemeinde Zweifalten und dem Jugendforum für die Erhaltung und Verbesserung eines attraktiven Heimatorts entwickelt und umgesetzt. Von der Beteiligung der Bevölkerung und dem Bau der Anlage berichten ► *Sarah Münch und Adrian Ott vom Jugendforum sowie Bürgermeister Matthias Henne*

## WORKSHOP-RUNDE 1

Die **14er Räte im Landkreis Sigmaringen** sind eine gut funktionierende Beteiligungsform speziell für kleine und ganz kleine Gemeinden. Ein Praxisbericht über diese schulunabhängige, offene Jugendbeteiligungsform.

► *Dietmar Unterricker, Landratsamt Sigmaringen/Jumax*

**Jugend beteiligen** ist nicht nur eine Aufgabe aus der kommunalen Gemeindeordnung, sondern vor allem eine besondere Chance, um Gegenwart und Zukunft miteinander zu gestalten. Der Kreisjugendring Ravensburg hat einige Pilotprojekte in den letzten Monaten durchgeführt. Neue Ideen und Möglichkeiten werden vorgestellt – zusammen mit **Jugendgemeinderäten** aus Weingarten und Wangen.

► *Vertreter des Kreisjugendrings Ravensburg*

Im Förderprogramm **Läuft bei uns: Wir entscheiden mit!** ging es um Anliegen, die Jugendliche in ihrem Wohnort betreffen – aber nicht unbedingt um solche, die zu den klassischen „Jugendthemen“ zählen. Im Programm wurde deutlich, wie man eine Förderung direkt an nicht-kommunale Jugendeinrichtungen vergeben und dabei trotzdem die Kommune eng einbinden kann.

► *Lisa Weis, Allianz für Beteiligung*

Die Handreichung **Wenn schon – denn schon: Jugend richtig beteiligen** gibt einen Überblick über praxisnahe Beteiligungsformen für Jugendliche. Individuelle Voraussetzungen bedürfen individueller Lösungen: welche Beteiligungsform passt am besten? ► *Dietmar Unterricker, Landratsamt Sigmaringen*

## WORKSHOP-RUNDE 2

Der Kirchenentwicklungsprozess der Diözese Rottenburg-Stuttgart **Kirche am Ort – Kirche an vielen Orten gestalten** benennt als eine Grundoption ein Netzwerk im Lebensraum zu bilden – innerkirchlich und über Kirchengrenzen hinaus. Zwischenbilanz anhand ausgewählter Beispiele.

► *Elmar Kuhn, Dekanat Allgäu-Oberschwaben*

Das **Gemeindeforum** ist ein partizipatives Instrument, um die kirchliche Arbeit in der Gemeinde zu reflektieren und weiterzuentwickeln. Dazu werden alle Kirchenmitglieder und externe Partner aus dem Sozialraum eingebunden. ► *Co-Dekan Dr. Gottfried Claß, Friedrichshafen*

Die **Leutkircher Bürgerbahnhof eG** sammelte innerhalb kurzer Zeit über 1 Million Euro Bürgerkapital von 700 Genossen ein, die das Bahnhofsgebäude kauften und ehrenamtlich sanierten. Jetzt sind darin ein Restaurant, Büros für Kreativberufe und ein Saal für Veranstaltungen zu Nachhaltigkeit zu finden. ► *Christian Skrodzki, Leutkircher Bürgerbahnhof eG*

## INFOS & ANMELDUNG

### Tagungsort

Tagungshaus Regina Pacis, Leutkirch

### Anfahrt

[www.haus-regina-pacis.de/willkommen/anfahrt.html](http://www.haus-regina-pacis.de/willkommen/anfahrt.html)

### Anmeldung

Bis 20. September 2018 an das Evang. Bildungswerk Oberschwaben, Tel. 0751 41041, [ebo@evkirche-rv.de](mailto:ebo@evkirche-rv.de)

### Tagungsbeitrag

60 € incl. Begrüßungskaffee, Mittagessen und Kaffee

*Der Tagungsbeitrag hindert Sie an der Teilnahme? Sprechen Sie uns an!*

Bitte überweisen Sie den Betrag auf folgendes Konto:  
Evangelisches Bildungswerk Oberschwaben  
Kreissparkasse Ravensburg  
IBAN: DE93 6505 0110 0062 4044 24

### Teilnahme von zu Hause aus

Sie können einzelne Stunden oder den ganzen Tag per Skype oder Facetime teilnehmen. Bitte bei der Anmeldung angeben!

### Veranstaltende

**BÜNDNIS** Wir sind dran:

Evang. Bildungswerk Oberschwaben  
Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt  
K-Punkt Ländliche Entwicklung im Kloster Heiligkreuztal  
Verband Katholisches Landvolk e. V.  
Ralf Brennecke, Pfarrer im Evang. Kirchenbezirk Ravensburg  
LEADER Aktionsgruppe Oberschwaben  
LEADER Regionalentwicklung Mittleres Oberschwaben e. V.  
LEADER Regionalentwicklung Württembergisches Allgäu e. V.  
LEADER Mittlere Alb e. V.

Das theaterpädagogische Schülerprojekt an der Geschwister-Scholl-Schule, aus dem wir kurze Szenen während der Tagung sehen werden, wird im Rahmen des Bundesprogramms **Demokratie leben!** von der Stadt Leutkirch finanziell unterstützt:

Cefördert vom



im Rahmen des Bundesprogramms

**Demokratie leben!**